



Das vergangene Jahr war für viele Anleger nicht immer erfreulich, da mancherorts auf das falsche Pferd gesetzt worden ist. Insbesondere umgekehrt sind die sonst "sicheren" Immobilien zumeist ein enttäuschendes Investment. Lesen Sie hier von einem Immobilienfonds der besonderen Art.

der autor:

Dipl.-Betriebswirt (BA)

Jan Ulrich Seeliger

ist seit mehr als acht Jahren im Wertpapiergeschäft tätig. Vor seiner Tätigkeit als Vorstand bei der ethik Vermögensverwaltung AG arbeitete er als Prokurist bei einer anderen Kölner Vermögensverwaltung sowie bei verschiedenen Banken für vermögende Privatkunden.

kontakt:

ethik Vermögensverwaltung AG

Jan Ulrich Seeliger
Maria-Hilf-Straße 15
50677 Köln
Tel.: 02 21/93 12 52-40
Fax: 02 21/3 31 83 83
E-Mail: seeliger@ethik.com
www.ethik.com

| Jan Ulrich Seeliger

Im internationalen Vergleich wurden im Jahr 2004 der europäische und im Speziellen der deutsche Immobiliensektor auf die letzten Plätze verwiesen. Letzterer geriet auf Grund von Schmiergeldaffären und Bereicherungsdelikten, aber auch aus strukturellen Ursachen kräftig ins Trudeln. Die vermeintlich "sichere" Anlage Immobilie kriselte plötzlich, sogar ein langjähriger großer Initiator geschlossener Immobilienfonds ist knapp an der Insolvenz vorbeigerutscht.

Weniger ist mehr

In manchen Fällen ist weniger dann eben doch mehr – oder kleiner auch deutlich feiner, und auf Grund dessen möchten wir heute das Augenmerk auf ein, im wahrsten Sinne des Wortes, "Alternatives Investment" lenken. Es handelt sich hierbei um einen offenen Immobilienfonds mit dem Namen ethik secur, initiiert und betreut von der gleichnamigen Gesellschaft ethik Vermögensverwaltung AG, aus Köln. Der große Vorteil dieses Immobilien-Investments liegt in der Flexibilität, der Investor hat die Möglichkeit, monatlich Einzahlungen bzw. Auszahlungen vorzunehmen.

Die Geldanlage

Das Besondere dieses Immobiliendepots liegt jedoch in seinem Investitionsschwerpunkt: Zum einen wird ausdrücklich nicht in Gewerbeimmobilien, sondern in Wohnimmobilien investiert. Zum anderen hat man sich im Gesellschaftervertrag dazu verpflichtet, nur in ökologische bzw. soziale Projekte zu investieren. Gerade für verantwortungsbewusste Anleger, die dennoch auf Rendite nicht verzichten möchten, gibt es im Immobilienbereich zahlreiche interessante Objekte. Zu nennen sind hier vor allem die so genannten Sozialimmobilien. Der Bogen spannt sich dabei von Immobilien, die der Betreuung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen dienen, über Objekte zur Betreuung und Unterbrin-